

SAG WAS

Studentische Ausbildung und berufliche Weiterbildung in Agiler Softwareentwicklung

Workshop während der GI-Jahrestagung am 19. September 2013

Agile Softwareentwicklung hat ihren Weg in die Praxis gefunden und wird dort umgesetzt oder zumindest ausprobiert. Wie eignen sich die Personen aber das Wissen über agile Vorgehensweisen an? Aus Büchern? In Kursen? Learning by doing? Wie wird in der Hochschullehre darauf reagiert? Wie werden dort die Konzepte der agilen Vorgehensweise vermittelt? In Vorlesungen? Erprobt durch studentische Ausbildungsprojekte? Ziel des Workshops ist die Zusammenführung und der Austausch zwischen den beiden „Welten“ der Vermittlung. Zu den verschiedenen Themen werden Impulsvorträge eingeladen.

08:30	<p>SAG WAS dazu, wie agile Praktiken in der Praxis gelebt werden. Begrüßung und Einleitung: K. Vosseberg, A. Spillner, M. Mlynarski</p>
09:00	<p>SAG WAS dazu, welche agilen Praktiken in der beruflichen Weiterbildung wie vermittelt werden. Melanie Wohnert, the coaches GPR, München: "Let's go agile" – Wer weiß wie und woher? Jörn Koch und Heinz Züllighoven, C1 WPS, Hamburg: <i>Learning by Doing – Agilität im Job vermitteln</i></p>
10:30	<p>Kaffeepause</p>
11:00	<p>SAG WAS dazu, welche agilen Praktiken in der studentischen Ausbildung wie vermittelt werden. Wolfgang Reinhardt, Universität Paderborn: <i>Studentische Softwareentwicklung – Warum es keine Alternative zu agilen Methoden gibt.</i> Gero Wedemann, Fachhochschule Stralsund: <i>Scrum Essentials in der Lehre</i> Janet Siegmund, Universität Magdeburg: <i>Agile Methoden im Softwareprojekt</i></p>
12:30	<p>Mittagspause</p>
14:00	<p>SAG WAS dazu, warum auf agile Praktiken gewechselt wurde, welche in der Firma eingesetzt und wie die Praktiken an die Mitarbeiter vermittelt werden. Hannes Karey, Roche Diagnostics GmbH, Mannheim: <i>Agil zu sein bedeutet ...</i> Richard Seidl, GETEMED Medizin- und Informationstechnik AG, Teltow: <i>Unser Weg zur agilen Entwicklung - Eine Retrospektive</i></p>
15:30	<p>Kaffeepause</p>
16:00	<p>SAG WAS dazu, in einer moderierten Diskussion zu den eingereichten Postern. Doris Schmeding, Universität Dortmund: <i>Agile Vorgehensweisen in Ausbildungsprojekten</i> Daniel Speicher, Pascal Bihler, Paul Imhoff, Günter Kniesel, Holger Mügge, Jan Nonnen, Tobias Rho, Mark von Zeschau, Armin B. Cremers, Universität Bonn: <i>10 Years of Agile Lab Courses for International Students</i> Veronika Thurner, Axel Böttcher, Hochschule München: <i>Scrum erfahren mittels Scrum-Cooking</i></p>
17:30	<p>Ende des Workshops</p>

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung zur INFORMATIK 2013 (die Gebühren richten sich nach Anzahl der Tage) erforderlich.

Programm- und Organisationskomitee:

Prof. Dr. Martin Glinz, Universität Zürich

Dr. Michael Mlynarski, QualityMinds GmbH, michael.mlynarski@qualityminds.de

Jana Noack, iSQI GmbH

Prof. Dr. Barbara Paech, Universität Heidelberg

Prof. Dr. Andreas Spillner, Hochschule Bremen, andreas.spillner@hs-bremen.de

Prof. Dr. Karin Vosseberg, Hochschule Bremerhaven, karin.vosseberg@hs-bremerhaven.de

Melanie Wohnert, the coaches GPR

URL: www1.hs-bremerhaven.de/kvosseberg/gi-workshop-2013.html